

ANMELDUNG

Ich melde mich zur Teilnahme an dem Seminar:

Seminar-Nr.: ⇒

unter Anerkennung Ihrer Teilnahmebedingungen und Kenntnisnahme der DatenschutzhinFORMATION* verbindlich an.

Mitglied der BÖR? ja nein (bitte ankreuzen)

Den Teilnahmebeitrag von insgesamt _____ € werde ich nach Erhalt der Anmeldebestätigung auf das Konto der BÖR unter Angabe des in der Anmeldebestätigung bezeichneten Verwendungszwecks überweisen.

Ihre Anmeldung senden Sie bitte über das Anmeldeformular der Website, per Mail oder Telefax (030/206 49 249) an die Geschäftsstelle.

Auszug aus den Teilnahmebedingungen:

Abmeldungen bitten wir unverzüglich bekannt zu geben. Bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn erstatten wir die volle Gebühr, bis 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn 50% der Seminargebühr. Danach und bei Nichtteilnahme (aus jedem Grund) ist die volle Gebühr zu zahlen.

*unsere Teilnahmebedingungen finden Sie im Internet unter www.boer.de und die DatenschutzhinFORMATIONen finden Sie auf der Rückseite des beiliegenden Anschreibens und unter www.boer.de.

Berufs-/Dienstbezeichnung: _____

Titel: _____

Name: _____

Vorname: _____

Behörde/Sozietät/Institution: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Telefon: _____

Telefax: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Möchten Sie per E-Mail über unser aktuelles Veranstaltungsprogramm informiert werden (dieses Einverständnis können Sie jederzeit unter berlin@boer-ev.de widerrufen)? ja

Wünschen Sie eine gesonderte Rechnung? ja

Unterschrift: _____

(Themenwünsche für die Referierenden bitte auf ges. Blatt)



Informationsfreiheits- und Umweltinformationsrecht in der neueren Rechtsprechung des BVerwG

Termin: Montag, 05.10.2020, von 9:30 bis ca. 17:00 Uhr

Referent: Dr. Klaus Löffelbein
Richter am Bundesverwaltungsgericht

Veranstaltungs-Nummer: 2-22-20

Veranstaltungsort: Berlin
Hotel Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Ziegelstraße 30, 10117 Berlin

Seminargebühr: 320,00 € (Mitglieder 256,00 €)
inkl. Seminarunterlagen, Mittagessen, Gebäck und Pausengetränken

Anmeldung: online oder per Fax mit diesem Formular

Auskünfte: Bundesvereinigung Öffentliches Recht
Friedrichstr. 95, Postbox 125, 10117 Berlin
Tel. 030-20 64 92 48, 030-200 59 777
Fax. 030-20 64 92 49
E-Mail: berlin@boer-ev.de
Internet: www.boer.de; www.boer-ev.de

Die Teilnahmezahl ist **begrenzt**.
Sie können sich auch gerne bei uns vorab unverbindlich einen Platz reservieren lassen.

Ihr Referent

Dr. Klaus Löffelbein

Richter am Bundesverwaltungsgericht

Gute Gründe für Ihre Seminarteilnahme

Die Frage des Zugangs zu amtlichen Informationen bzw. zu Umweltinformationen bietet nicht selten Anlass für (gerichtliche) Auseinandersetzungen. Das Seminar vermittelt anhand der - zuletzt durchaus vielfältigen - neueren höchstrichterlichen Rechtsprechung zum Informationsfreiheits- und Umweltinformationsrecht einen Überblick über die aufgeworfenen rechtlichen Probleme.

Das Programm

➤ **Recht der Informationsfreiheit**

- Grundlagen und verfassungsrechtlicher Hintergrund
- Schutz besonderer öffentlicher Belange
- Schutz personenbezogener Daten
- Schutz von Betriebs- oder Geschäftsgeheimnissen (und europäisches Recht)
- Schutz des Steuergeheimnisses
- Schutz des Berufsgeheimnisses nach europäischem Recht
- Verfahrensfragen
- Kosten
- Beteiligung Dritter
- Verhältnis des IFG-Anspruchs zu weiteren Informationszugangsansprüchen (z.B. verfassungsunmittelbarer presserechtlicher Auskunftsanspruch) und zum Fachrecht (z.B. Parteiengesetz, § 475 StPO)
- Rechtswegfragen

➤ **Umweltinformationsrecht**

- Grundlagen und Europarecht
- Reichweite einer Umweltinformation
- Anspruchsberechtigte
- informationspflichtige Stellen
- Ablehnungsgründe

Zur Person des Referenten

Dr. Klaus Löffelbein ist seit 2017 Richter am Bundesverwaltungsgericht und im 10. Senat mit dem Informationsfreiheits- und Umweltinformationsrecht befasst. Er gehört zugleich dem 7. Senat an. Zuvor war er in Bundes- und Landesbehörden, am Bundesverfassungsgericht sowie als Richter am Verwaltungsgericht Ansbach sowie am Bayerischen Verwaltungsgerichtshof tätig.

Das Seminar wendet sich u. a. an:

- mit dem Thema befasste Beschäftigte in den Behörden
- interessierte Verbandsjuristinnen und -juristen
- im wissenschaftlichen Bereich tätige Personen
- Richterinnen und Richter der Verwaltungsgerichtsbarkeit
- Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte,
- Fachanwältinnen und Fachanwälte

Sollte eine Präsenzveranstaltung Corona-bedingt nicht möglich sein, wird das Seminar nach Möglichkeit live als Online-Seminar durchgeführt.

Das Seminar dient auch der Pflichtfortbildung nach § 15 FAO.

Senden Sie uns Ihre Fragen und Anregungen zur thematischen Schwerpunktsetzung. Wenn es möglich ist, werden die Sie besonders interessierenden Themen im Verlauf des Seminars ausführlich behandelt. Einfach eine E-Mail oder ein Fax mit Ihren Themenvorstellungen an unsere Geschäftsstelle senden (bitte möglichst 1 Woche vor Seminartermin).

Zielsetzung: Die BÖR e.V. ist ein Forum für alle besonders mit dem öffentlichen Recht befassten Personen und Institutionen. Dazu gehören u.a. Rechtsanwaltschaft, Richterschaft, Verwaltung, Wissenschaft und Justiziarate. Dabei wird Wert darauf gelegt, Themen in den Vordergrund zu stellen, die tätigkeitsübergreifend unter Beachtung neuer Entwicklungen in Gesetzgebung und Rechtsprechung am Arbeitsplatz besonderes Gewicht haben.

Hinweise

Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie eine Wegbeschreibung und empfehlenswerte Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes – teilweise mit Sonderkonditionen.

Am Ende der Veranstaltung wird ein personenbezogenes **Teilnahmezertifikat** ausgehändigt, in welchem das Thema und der zeitliche Umfang **(6 Stunden)** bestätigt werden. Eine solche Urkunde ist in der Regel im Rahmen des **§ 15 FAO** für den Nachweis der jährlichen Pflichtfortbildung der Fachanwältinnen und Fachanwälte geeignet.